

Fürther Traditionsunternehmen formt weiter seine Zukunft

Hoefler & Sohn hat Neubau für High-Tech-Produktion eingeweiht – Zusätzlicher Standort im Gewerbegebiet Süd

Das traditionsreiche, 1876 gegründete und bereits in der fünften Generation geführte Familienunternehmen Hoefler & Sohn bleibt seinem Standort Fürth weiter treu und hat jetzt im Gewerbegebiet Süd eine neue, zusätzliche Fertigungshalle samt Bürogebäude fertiggestellt. Der bisherige Sitz in der Balbiererstraße bleibt weiter erhalten.

Mit dem Neubau habe der Präzisionsformenbauer und Spezialist für technische Kunststoffbauteile nicht nur die bislang vorhandene Fläche verdoppelt. Vielmehr ver füge das Unternehmen auf dem 2015 erworbenen, knapp 30 000 Quadratmeter großen Areal in der Futuriastraße noch über „genug freien Grund für zukünftige Projekte“, erklärte das geschäftsführende Ehepaar Martina und Christoph Badock im Rahmen der Einweihungsfeier vor rund 150 Gästen. Knapp die Hälfte des am Main-Donau-Kanal liegenden Gelän-



Foto: Ebersberger

Prosit auf die Zukunft: Martina und Christoph Badock (re.) haben mit dem Firmenneubau einen weiteren Meilenstein in der Unternehmensgeschichte gesetzt. Dazu gratulieren auch Oberbürgermeister Thomas Jung (2. v. li.) und Wirtschaftsreferent Horst Müller.

des wurde mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 16 Millionen Euro bebaut.

Im Zuge der Verlagerung des Werkzeug- und Formenbaus

ins neue Domizil wurde der Maschinenpark auf den allerneuesten Stand gebracht und damit ein technischer Meilenstein gesetzt, so Christoph

Badock. High-Tech-Roboter arbeiten rund um die Uhr mit allerhöchster Präzision. Zudem ist in der Kunststoffverarbeitung mit einer Reinraumfertigungszelle für Medizinartikel der Einstieg in die moderne Medizintechnik gelungen.

Oberbürgermeister Thomas Jung bedankte sich für die Standorttreue und wies nochmals darauf hin, dass es gerade und besonders mittelständische Familienunternehmen wie Hoefler & Sohn seien, die „den Wirtschaftsstandort Fürth stark machen“.